

PRESSEMITTEILUNG

DEUTZ verkauft Torqeedo an strategischen Investor Yamaha Motor Co., Ltd.

- Wichtiger Schritt bei Neuaufstellung des Portfolios
- Verkaufserlös im höheren zweistelligen Mio.-€-Bereich erwartet

Köln/Weßling, den 19. Januar 2024 – DEUTZ hat heute im Rahmen seiner „Dual+“-Strategie einen weiteren Meilenstein bei der Neuaufstellung seines Portfolios bekanntgegeben: Der weltweit führende Hersteller von Außen- und Innenbordmotoren Torqeedo wird an Yamaha Motor Co., Ltd. („Yamaha“) verkauft.

Im Jahr 2017 hatte DEUTZ den Spezialisten für E-Bootsmotoren mit dem Ziel erworben, die Elektrifizierungsstrategie von DEUTZ für die Kernkundensegmente (insbesondere Baumaschinen, Landmaschinen und Material Handling) zu beschleunigen und Torqeedos führende Technologie- und Marktposition im Bereich der E-Mobilität auf dem Wasser auszubauen. In den letzten Jahren wurde das DEUTZ-Elektroantriebsportfolio erfolgreich weiter aufgebaut.

„Der ursprünglich mit dem Kauf von Torqeedo angestrebte Technologietransfer ist erfolgt. Mit Blick auf Marktkenntnisse und Skalierungsmöglichkeiten gibt es für den weiteren Weg nun besser geeignete Partner für Torqeedo als DEUTZ. Wir sind froh, mit Yamaha einen solchen strategischen Partner gefunden zu haben,“ erklärt DEUTZ-CEO Dr. Sebastian C. Schulte. „Für Torqeedo ist die daraus resultierende Veränderung eine großartige Chance. Für DEUTZ ist es ein wichtiger Schritt, um unseren grünen Bereich neu aufzustellen. Dazu müssen wir unsere Entwicklung systematisch am Markt und an den Bedürfnissen der Kunden ausrichten. Nur so können wir letztendlich mit unseren grünen Produkten auch Geld verdienen und ein rentables grünes Ökosystem aufbauen. Dieses wird alle relevanten Produkte und Technologien beheimaten, um die Welt auch in Zukunft in Bewegung zu halten.“

DEUTZ hatte bereits im April letzten Jahres auf der Jahreshauptversammlung angekündigt, einen besseren Eigentümer für Torqeedo finden zu wollen. Mit dem neuen Eigentümer Yamaha erhält Torqeedo Zugang zu einem großen Händlernetzwerk und einem global aufgestellten Servicenetz. Gleichzeitig kann Yamaha mit Torqeedo die Antriebstransformation auf dem Wasser vorantreiben und im Bereich Produktion und Supply-Chain Synergien heben.

Die DEUTZ-Tochter Torqeedo hat in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2023 mit rund 230 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 35 Mio. € erzielt. Der Abschluss des Vertrags hängt noch von den üblichen behördlichen Genehmigungen ab. Ein Closing wird gegen Ende des ersten Quartals 2024 erwartet. Der Verkaufserlös in Höhe eines hohen zweistelligen Mio.-€-Betrages wird im DEUTZ-Jahresabschluss 2024 voraussichtlich zu einem Buchgewinn in Höhe von einem kleineren zweistelligen Mio.-€-Betrag führen.

Die Weiterentwicklung des grünen Produktportfolios ist eines der wesentlichen Elemente der Anfang des Jahres präsentierten „Dual+“-Strategie: DEUTZ will die Performance im Bestandsgeschäft mit klassischen Motoren steigern und das bestehende Servicegeschäft signifikant ausbauen, um auf dieser Basis sein zukunftsfähiges Technologieportfolio weiterzuentwickeln. Die gesetzten Ziele sind klar: DEUTZ bis 2030 unter den Top 3 der unabhängigen Motorenherstellern zu etablieren und bis spätestens 2050 ein klimaneutrales Unternehmen zu sein.

Ansprechpartner für diese Pressemitteilung:

Christian Ludwig

Senior Vice President Communications & Investor Relations

Tel.: +49 (0)221 822-3600

E-Mail: Christian.Ludwig@deutz.com

Über die DEUTZ AG

Die DEUTZ AG mit Hauptsitz in Köln ist einer der weltweit führenden Hersteller innovativer Antriebssysteme. Die Kernkompetenzen des börsennotierten Unternehmens liegen in der Entwicklung und Produktion sowie im Vertrieb und Service von Antriebslösungen für Anwendungen abseits der Straße im Leistungsbereich bis 620 kW. Das gegenwärtige Portfolio reicht dabei von Diesel-, Gas- und Wasserstoffmotoren bis hin zu hybriden und vollelektrischen Antrieben. Anwendungsbereiche für DEUTZ-Motoren sind unter anderem Bau- und Landmaschinen, Material-Handling-Anwendungen wie Gabelstapler oder Hebebühnen, Nutz- und Schienenfahrzeuge sowie Bootsanwendungen für den privaten und gewerblichen Einsatz. Mit weltweit rund 5.000 Mitarbeitern und knapp 900 Vertriebs- und Servicepartnern in mehr als 130 Ländern erzielte DEUTZ im Geschäftsjahr 2022 einen Umsatz von mehr als 1,9 Milliarden €. Weitere Informationen finden Sie auf www.deutz.com.